

EINLADUNG zum ONLINE-SEMINAR 2 x 3 Stunden

„Kalkulation und Abrechnung im Holzbau“

Montag, 03.06. und Dienstag, 04.06.2024, jeweils 15 bis 18 Uhr
oder Mittwoch, 02.10. und Donnerstag, 03.10.2024, jeweils 15 bis 18 Uhr

In den vergangenen Jahren kam es zu einer Vielzahl an Änderungen und Anpassungen auf normativer Ebene des Holzbaus in Österreich. Dies trifft nicht nur auf die technischen Bereiche zu, sondern auf sämtliche bauwirtschaftliche Themen. In diesem praxisorientierten Seminar holen Sie sich Ihren Wissensvorsprung!

ZIEL DES SEMINARS

Dieses Seminar bietet ein bauwirtschaftliches Update mit speziellem Fokus auf die **Themen Kalkulation und Abrechnung im Holzbau**. Dabei werden im **Themenbereich Kalkulation** die Neuerungen der **ÖNORM B 2061** (Ausgabe Mai 2020) mit Fokus auf die Mittellohnpreisbildung (neu: Personalkosten) im K3-Blatt sowie das neue K2-Blatt für die Darstellung des Gesamtzuschlages dargestellt und anhand eines Beispiels erläutert.

Im **Themenbereich Abrechnung** wird die Vermittlung bzw. Festigung der allgemeinen und rechtlichen Grundlagen zur Abrechnung gemäß **ÖNORM B 2110** sowie **ÖNORM B 2215** (und weiterer Werkvertragsnormen der Serie **ÖNORM B 22xx**) samt Dokumentation im Holzbau eingegangen. Die Darstellung für die tägliche praxisnahe Anwendung sowie die Auswirkungen unzureichender Abrechnung und fehlender sowie lückenhafter Dokumentation stehen dabei ebenso im Zentrum wie auch die Neuerungen – bspw. beim Thema Verbindungstechnik – im Kontext der Ausschreibung und Abrechnung.

Vergleichende Betrachtungen und Querverweise zur Ausgangssituation einer Kalkulation im Thema **Ausschreibung (LG 36 Holzbau** gemäß Standardleistungsbeschreibung LB-HB 022 sowie zur im November 2023 neu als Zwischenversion erschienene und die mit Jahreswechsel 2025 erscheinende **Fassung 023**) stehen dabei ebenso im Fokus wie die neue **ÖNORM B 2110** (Ausgabe 01.05.2023) sowie das damit im Zusammenhang stehende **Bundesvergabegesetz** (BvergG). Daneben runden zahlreiche Verweise auf die umfassenden normativen Updates, welche im Holzbau sowohl aus bauwirtschaftlicher, aber vor allem auch auf holzbau-technischer Ebene in den letzten Jahren durchgeführt wurden, dieses Seminars ab.

INHALT DES SEMINARS

- ÖNORM B 2061:2020, ÖNORM B 1801-1:2022, ÖNORM B 2215:2017, ÖNORM B 2110:2023, LB-HB 022
- Querverweise als Normenupdate von rd. 50 Normen im Holzbau, die seit 2020 neu aufgelegt wurden
- Spezifischer Fokus auf den Holzbau mit starkem Bezug zu holzbaurelevanten praxisnahen Anwendungen
- Erkennen der Zusammenhänge aus Kalkulation, Abrechnung und Bauvertragswesen
- Verständnis für Aufgaben & Verantwortlichkeiten der Bauleitung im Zuge der Kalkulation & Abrechnung

Tag 1 – 15:00 -18:00 Uhr

- Ausgangssituation Leistungsverzeichnis – Basis der Kalkulation
- Grundlagen und Ziel der Kalkulation gemäß ÖNORM B 2061
- Anwendung in den Kalkulationsformblättern
- Praxisbeispiel K3 – spezifische Umsetzung Kollektivvertrag Holzbau
- Grundsätze und Anwendung im Kalkulationsformblatt K7 mit Praxisbeispielen – Detailkalkulation
- Kalkulationsansätze im Holzbau

Tag 2 – 15:00 -18:00 Uhr

- Ausgangssituation Vertrag – Basis der Abrechnung
- Grundlagen der Abrechnung, Leistungsumfang & Mengenermittlung
- Abrechnung gemäß Werkvertragsnormen – Zusammenhänge
- Mengenermittlung – Aufmaß & Dokumentation
- Basiswissen zu Rechnungslegung & Merkmalen von Rechnungen
- Kompetenzcheck Abrechnung



ZIELGRUPPE – Planende und Ausführende im Holzbau

→ künftige Führungskräfte auf Baustellen und in Produktionsunternehmen des Holzbaus

- planende & ausführende Holzbaumeister:innen und Baumeister:innen
- Projektleiter:innen ausführender Bau- und Holzbauunternehmen
- Bautechniker:innen und Bauleiter:innen von Generalunternehmen
- Techniker:innen, HTLer, Kalkulanten, Arbeitsvorbereiter
- Architekt:innen und Ziviltechniker:innen sowie Vertreter:innen von Ingenieurbüros
- Auftraggeber:innen und deren Vertreter:innen (Begleitende Kontrolle, ÖBA / Objektüberwachung etc.)

TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

- Termine: **Montag, 03.06. und Dienstag, 04.06.2024, jeweils 15 bis 18 Uhr**
oder **Mittwoch, 02.10. und Donnerstag, 03.10.2024, jeweils 15 bis 18 Uhr**
- Veranstaltungsort: **online via MS Teams** (Link wird separat einige Tage zuvor zugesandt)

VORWISSEN / VORRAUSSETZUNG

- holzbauliche Fachkenntnisse bzw. Systemwissen im Holzbau erwünscht, aber nicht zwingend notwendig (Grundverständnis Materialkunde, Bemessung, Bauphysik etc.)
- Vor-Kenntnisse bzw. Vor-Erfahrung als Planer:in / Bautechniker:in / Bauleiter:in erwünscht

NICHT INHALT DIESES SEMINARS

Vermittlung von bautechnischen holzbaulichen Kenntnissen in Planung, Bemessung, Konstruktion und Bauphysik, jedoch Querverweise zu diesen Themenfeldern

SEMINARUNTERLAGEN

- elektronische Vortragsfolien als ausführliche Seminarunterlage
- Fachliteratur und ergänzende Unterlagen (elektronisch)

DURCHFÜHRUNG UND REFERENT

Veranstalter und Durchführung: KOPPELHUBER² und Partner – consulting engineers & architects ZT OG – Graz

Referent: **BM HBM Dipl.-Ing. Dr.techn. Jörg Koppelhuber**
Zivilingenieur für Wirtschaftsingenieurwesen Bauwesen
Geschäftsführer von KOPPELHUBER² und Partner – consulting engineers & architects ZT OG,
Experte für Holzbau und Bauwirtschaft, Vortragender, Autor und Lehrbeauftragter

KOSTEN 390 € exkl.

- Im Betrag inbegriffen sind die Seminarunterlagen in digitaler Form
- Der Preis versteht sich exkl. 20% USt.
- Die Verrechnung erfolgt durch KOPPELHUBER² und Partner – consulting engineers & architects ZT OG.
- 10 % Rabatt ab der zweiten Personen eines Unternehmens

ANMELDUNG

- Wir ersuchen Sie um eine verbindliche schriftliche **Anmeldung bis 1 Woche vor dem Seminar**.
- Spätere Anmeldungen können nach Rücksprache gerne berücksichtigt werden.
- Schriftliche Anmeldung **unter office@koppelhuber-partner.at**
- Angabe: Unternehmen, Teilnehmende, E-Mail-Adresse Teilnehmende, Rechnungsanschrift / UID-Nummer

TEILNAHME- UND STORNOBEDINGUNGEN

Die Rechnung erhalten Sie in der Woche vor Veranstaltungsbeginn von KOPPELHUBER² und Partner ZT OG.
Die Veranstaltung findet ab 6 Teilnehmer:innen statt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diese Veranstaltung bei zu geringer Anzahl an Teilnehmer:innen abzusagen. Ein schriftliches Storno ist bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Bei Absagen bis 3 Tage vor dem Seminar werden 50% und danach 100% des Gesamtbetrags in Rechnung gestellt. Die Stornogebühr entfällt bei Nennung einer Ersatzperson.